

Johannes Kepler Universität Linz
03.12.2014

Sanktionsmaßnahmen der EU gegenüber Russland

Matthias Merz
Geschäftsführer

matthias.merz@awa-austria.at



AWA
A U S T R I A

AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE

Sanktionen angesichts der Lage in der Ukraine

- ▶ **VO (EU) Nr. 208/2014 (Ukraine)**
- ▶ **VO (EU) Nr. 269/2014 (territoriale Unversehrtheit Ukraine)**
 - rein personenbezogene Maßnahmen (Finanzsanktionen)

- ▶ **VO (EU) Nr. 692/2014 (Krim/Sewastopol)**
- ▶ **VO (EU) Nr. 833/2014 (Russland)**
- ▶ **VO (EU) Nr. 960/2014 (Russland)**
 - personen- und güterbezogene Maßnahmen

Achtung: Die vorstehenden Verordnungen wurden durch zahlreiche Änderungs- und Durchführungsverordnungen angepasst und ergänzt!

Russland Embargo – Beschluss 2014/512/GASP vom 31.07.2014

- ▶ Bisher war die Ausfuhr genehmigungspflichtig.
- ▶ Verbote für die **Ausfuhr**, die **Einfuhr**, den **Kauf** und die **Beförderung** von Rüstungsgütern (national umzusetzen)
- ▶ Verbote auch für diesbezügliche finanzielle und technische Unterstützung und **Vermittlungsdienste**
- ▶ **Russland ist Waffenembargoland im Sinne des Art. 4 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 428/2009**
 - ▶ Ausfuhrgenehmigungspflicht für nicht gelistete Güter aufgrund der Catch-all Klauseln bei militärischer Endverwendung
 - ▶ Achtung: Technische Unterstützung i.Z.m. mil. Endverwendung!

Beschränkungen für gelistete Dual-use-Güter

– Art. 2: Verbot in bestimmten Fällen

- ▶ Verbot für
 - ▶ unmittelbare oder mittelbare **Ausfuhr, Verbringung, Lieferung und Verkauf**
 - ▶ von Gütern, erfasst von **Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009**
 - ▶ **an** natürliche und juristische Personen, Organisationen und Einrichtungen **in** Russland oder **zur Verwendung in Russland**
 - ▶ wenn die Güter **ganz oder teilweise für militärische Zwecke oder militärische Endnutzer bestimmt sind** oder **bestimmt sein könnten**
- ▶ die allgemeine Ausfuhrgenehmigungspflicht nach Art. 3 der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 bleibt unabhängig von der Verwendung und dem Verwender weiterhin bestehen
- ▶ **Altvertragsregelung** für die Erfüllung von Verträgen, die vor dem 1.8.2014 geschlossen wurden. Die allgemeine Genehmigungspflicht bleibt bestehen.

Weitere **Verbote** für Dual-use-Güter

– Art. 2a

- ▶ (1) **Verbot** für
 - ▶ **unmittelbare** oder **mittelbare Ausfuhr, Verbringung, Lieferung und Verkauf**
 - ▶ von **Gütern**, erfasst von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009
 - ▶ an die in **Anhang IV** genannten natürlichen und juristischen **Personen**

- ▶ (2) **Verbot** für
 - ▶ unmittelbare oder mittelbare **technische Hilfe**, Vermittlungsdienste oder andere Dienste im Zusammenhang mit Gütern und Technologien, erfasst von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 **für in Anhang IV genannte Personen**
 - ▶ unmittelbare oder mittelbare Finanzmittel oder Finanzhilfen im Zusammenhang mit Gütern und Technologien, erfasst von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 für in Anhang IV genannte Personen, insbes. Zuschüsse, Darlehen, Ausfuhrkreditversicherungen etc.

Weitere **Verbote** für Dual-use-Güter

– Art. 2a

- ▶ (3) **Altvertragsregelung** hinsichtlich der Verbote aus den Absätzen 1 und 2 für die Erfüllung von Verträgen, die vor dem 12. September 2014 geschlossen wurden
- ▶ die allgemeine Ausfuhrgenehmigungspflicht nach Art. 3 der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 bleibt unabhängig davon weiterhin bestehen
- ▶ (4) **Keine Anwendung der Verbote** aus den Absätzen 1 und 2, wenn die Güter **für die Luft- und Raumfahrt** bestimmt sind oder die damit verbundene Erbringung technischer und finanzieller Unterstützung, für **nichtmilitärische Zwecke oder Endnutzer** sowie für die Wahrung und **Sicherheit vorhandener ziviler nuklearer Kapazitäten innerhalb der EU für nicht militärische Zwecke und Endnutzer**

Beschränkungen für nicht gelistete Dual-use-Güter?

- ▶ keine direkten Regelungen in VO (EU) Nr. 833/2014
- ▶ Aber: Russland = Waffenembargoland im Sinne des Art. 4 II EU Dual-use-VO
- ▶ Konsequenz für die Güterausfuhr:
 - ▶ Art. 4 Abs. 1 VO (EU) 428/2009 (Kenntnis von ABC-Waffen etc.)
 - ▶ Art. 4 Abs. 2 VO (EU) Nr. 428/2009: (Kenntnis mil. Endverwendung): Unterrichtungs-/Genehmigungspflicht für die Ausfuhr von nicht gelisteten Dual-use-Gütern bei Kenntnis des Ausführers oder Unterrichtung durch das BAFA von einer militärischer Endverwendung
- ▶ Achtung: Technische Hilfe- Regelungen beachten!
- ▶ Achtung: Anhang II der VO (EU) 833/2014 enthält nicht gelistete Güter und macht diese, sowie ggf. weitere Ersatzteile genehmigungspflichtig (technische Hilfe)

Beschränkungen für Güter des Energiesektors – Art. 3 Genehmigungspflicht

- ▶ **Genehmigungspflicht für**
 - ▶ **Ausfuhr, Verbringung, Lieferung und Verkauf**
 - ▶ von **Technologien** des Anhangs II der Verordnung (EU) Nr. 833/2014
 - ▶ an natürliche und juristische Personen, Organisationen und Einrichtungen in Russland – oder für eine Bestimmung der Nutzung in Russland – **in einem anderen Land**
- ▶ Anhang II umfasst bestimmte für die Ölindustrie zum Einsatz bei der Erdölexploration und -förderung in der Tiefsee und der Arktis sowie bei Schieferölprojekten in Russland geeignete Güter und Technologien

Artikel 3

- (1) Technologien gemäß Anhang II mit oder ohne Ursprung in der Union dürfen nur mit vorheriger Genehmigung unmittelbar oder mittelbar an natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen in Russland oder — wenn diese Ausrüstung oder Technologie für eine Nutzung in Russland bestimmt ist — in einem anderen Land verkauft, geliefert, verbracht oder ausgeführt werden.
- (2) Für alle nach diesem Artikel genehmigungspflichtigen Verkäufe, Lieferungen, Verbringungen oder Ausfuhren wird die Genehmigung von den zuständigen Behörden des Mitgliedstaats, in dem der Ausführer niedergelassen ist, und nach den Vorgaben des Artikels 11 der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 erteilt. Die Genehmigung ist in der gesamten Union gültig.
- (3) Anhang II umfasst bestimmte für die Ölindustrie zum Einsatz bei der Erdölexploration und -förderung in der Tiefsee und der Arktis sowie bei Schieferölprojekten in Russland geeignete Technologien.
- (4) Die Ausführer übermitteln den zuständigen Behörden alle erforderlichen Angaben zu ihrem Antrag auf Erteilung einer Ausfuhrgenehmigung.
- (5) Die zuständigen Behörden erteilen keine Genehmigung für den Verkauf, die Lieferung, die Verbringung oder die Ausfuhr von in Anhang II aufgeführten Technologien, wenn sie hinreichende Gründe zu der Annahme haben, dass die verkauften, gelieferten, verbrachten oder ausgeführten Technologien im Rahmen von Projekten zur Ölexploration und -förderung in der Tiefsee oder der Arktis oder im Rahmen von Schieferölprojekten in Russland eingesetzt werden sollen.

Die zuständigen Behörden können jedoch eine Genehmigung erteilen, wenn durch die Ausfuhr eine Verpflichtung aus einem Vertrag oder einer Vereinbarung erfüllt wird, der bzw. die vor dem 1. August 2014 geschlossen wurde.

Auszug aus Anhang II EU VO 833/2014

8413 50	Oszillierende Verdrängerpumpen für Flüssigkeiten, mit Motorantrieb (ausgenommen Pumpen der Unterpositionen 8413 11 und 8413 19, Kraftstoff-, Öl- oder Kühlmittelpumpen für Kolbenverbrennungsmotoren und Betonpumpen)
8413 60	Rotierende Verdrängerpumpen für Flüssigkeiten, mit Motorantrieb (ausgenommen Pumpen der Unterpositionen 8413 11 und 8413 19, Kraftstoff-, Öl- oder Kühlmittelpumpen für Kolbenverbrennungsmotoren)
8413 82 00	Hebwerke für Flüssigkeiten (ausgenommen Pumpen)
8413 92 00	Teile von Hebwerken für Flüssigkeiten, a. n. g.
8430 49 00	Bohrmaschinen und Tiefbohrgeräte zum Bohren des Bodens oder zum Abbauen von Mineralien oder Erzen, nicht selbstfahrend und nicht hydraulisch (ausgenommen Tunnelbohrmaschinen und andere Streckenvortriebsmaschinen sowie von Hand zu führende Werkzeuge)
ex 8431 39 00	Teile von Maschinen, Apparaten und Geräten der Position 8428, a. n. g.

Beispiel: „ex 8431 3900“

Teile, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Maschinen, Apparate und Geräte der Positionen 84.25 bis 84.30 bestimmt:

– von Maschinen, Apparaten und Geräten der Position 84.25	8431 10 00
– von Maschinen, Apparaten und Geräten der Position 84.27	8431 20 00
– von Maschinen, Apparaten und Geräten der Position 84.28:	
– – von Personenaufzügen, Lastenaufzügen oder Rolltreppen	8431 31 00
<u>– – andere</u>	<u>8431 39 00</u>
– von Maschinen, Apparaten und Geräten der Position 84.26, 84.29 oder 84.30:	
– – Eimer, Kübel, Schaufeln, Löffel, Greifer und Zangen	8431 41 00
– – Planierschilde für Planiermaschinen (Bulldozer oder Angledozer)	8431 42 00
– – Teile von Bohrmaschinen oder Tiefbohrgeräten der Unterposition 8430 41 oder 8430 49	8431 43 00
– – andere:	
– – – aus Eisen oder Stahl, gegossen	8431 49 20
– – – andere	8431 49 80

Quelle: <https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Aussenhandel/Kap84.pdf>

Problematik Anhang II – Güter

- ▶ Nach Art. 3 Abs. 3 umfasst Anhang II bestimmte **für** die Ölindustrie zum Einsatz bei der Erdölexploration und -förderung in der Tiefsee und der Arktis sowie bei Schieferölprojekten in Russland **geeignete Technologien**

- ▶ **Problem:**

„Eine Einstufung von Gütern in die Güterpositionen des Anhangs II erfolgt ausschließlich anhand des KN-Codes. Hierbei ist alleine der KN-Code für das fertige Produkt relevant.

Konsequenz: Erfassung sämtlicher von den in Anhang II genannten KN-Codes erfassten Güter, unabhängig von deren tatsächlichem Verwendungszweck und ihrer Eignung für die in Art. 3 Abs. 3 genannten Zwecke

Beschränkungen für Güter des Energiesektors

– Art. 3 Keine Genehmigung bei Ölprojekten

- ▶ Es werden keine Genehmigungen erteilt, wenn die Behörde hinreichende Gründe zur Annahme hat, dass die Güter/Technologien im Bereich der **Ölexploration** und **-förderung** in der **Tiefsee** und der **Arktis** sowie bei **Schieferölprojekten** eingesetzt werden sollen
- ▶ **Altvertragsregelung** für **Verträge**, die vor dem 1.8.2014 geschlossen wurden. Hier **können** Genehmigungen für an sich nicht genehmigungsfähige Lieferungen **genehmigt werden**.
- ▶ Unabhängig von Altvertragsregelungen oder Verwendung der Güter außerhalb Ölexploration und -förderung besteht für die Ausfuhr, Verbringung, Lieferung und Verkauf eine Genehmigungspflicht

Beschränkungen für Dienstleistungen

- ▶ Dienstleistungen können betroffen sein:
- ▶ Technische Hilfe nach Art. 1 c) VO 833/2014:
 - ▶ „technische Hilfe“: jede technische Unterstützung im Zusammenhang mit Reparaturen, Entwicklung, Herstellung, Montage, Erprobung, Wartung oder jeder anderen technischen Dienstleistung; technische Hilfe kann auch in Form von Anleitung, Beratung, Ausbildung, Weitergabe von praktischen Kenntnissen oder Fertigkeiten oder in Form von Beratungsdiensten erfolgen, einschließlich Hilfe in verbaler Form;

Verbote für bestimmte **Dienstleistungen** im **Erdölsektor** – Art. 3a

- ▶ (1) Verbot für die unmittelbare oder mittelbare Erbringung der folgenden für die Tiefseeölexploration und -förderung, die Erdölexploration und -förderung in der Arktis oder Schieferölprojekte in Russland erforderlichen zugehörigen **Dienstleistungen**:
 - ▶ Bohrungen
 - ▶ Bohrlochprüfungen
 - ▶ Bohrlochmessungen
 - ▶ Komplettierungsdienste
 - ▶ Lieferung spezialisierter schwimmender Plattformen
- ▶ (2) Altvertragsregelung hinsichtlich der Verbote aus den Absätzen 1 und 2 für die Erfüllung von Verträgen, die vor dem 12. September 2014 geschlossen wurden
- ▶ (4) Ausnahme für Dienstleistungen zur Abwendung oder Eindämmung von Ereignissen, die voraussichtlich schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit und Sicherheit von Menschen oder die Umwelt haben werden

Dienstleistungen – Art. 4 Verbote/Genehmigungspflichten

- ▶ **Verbot** von technischen Hilfen, Vermittlungsdiensten oder Finanzdienstleistungen im Zusammenhang mit
 - ▶ Rüstungsgütern (Militärgüterliste – besonders konstruiert für mil. Zwecke)
 - ▶ Dual-use-Gütern, erfasst von Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 428/2009 bei Kenntnis (**bestimmt/bestimmt sein könnten**) militärischer Verwendung
 - ▶ **die Lieferung von nicht gelisteten Ersatzteilen kann eine Umgehung des Verbots der technischen Hilfe darstellen**, wenn diese dazu bestimmt sind, die Funktionsfähigkeit eines verbotenen Gutes wiederherzustellen
 - ▶ **Empfehlung: Im Zweifel Genehmigung einholen!**

- ▶ Genehmigungspflicht für technische Hilfen, Vermittlungsdienste und Finanzdienstleistungen im Zusammenhang mit
 - ▶ Gütern, erfasst von Anhang II der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

Änderung/Erweiterung des Art. 4 Abs. 1 lit. b) VO (EU) Nr. 833/2014

- ▶ Erweiterung des **Verbots** zur Erbringung güterbezogener **Dienstleistungen** im Zusammenhang mit dem **Verkauf** der **Lieferung, Verbringung** und **Ausfuhr** von in der Gemeinsamen Militärgüterliste aufgeführten Gütern:
- ▶ **Finanzmittel** oder **Finanzhilfen** in Form von:
 - ▶ Zuschüssen
 - ▶ Darlehen
 - ▶ Ausfuhrkreditversicherungen oder -garantien
 - ▶ **Versicherungen und Rückversicherungen** als Finanzmittel oder Finanzhilfe

Beschränkungen des Kapitalmarkts

– Art. 5 Verbote

- ▶ **Verbot** des unmittelbaren oder mittelbaren **Kaufs** oder **Verkaufs** übertragbarer **Wertpapiere** und **Geldmarktinstrumente** mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen, wenn diese Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von den in Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 benannten Banken und Kreditinstituten nach dem 1. August 2014 begeben wurden
- ▶ Verbot entsprechender **Vermittlungs-** und **Hilfsdienste**
 - ▶ 1. SBERBANK
 - ▶ 2. VTB BANK
 - ▶ 3. GAZPROMBANK
 - ▶ 4. VNESHECONOMBANK (VEB)
 - ▶ 5. ROSSELKHOZBANK

Erweiterung der Verbote nach Art. 5 VO (EU) Nr. 833/2014

- ▶ Abs.2 Verbot für:
 - ▶ **übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**
 - ▶ die von einer der in **Anhang V oder Anhang VI** genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen begeben wurden
 - ▶ mit einer Laufzeit von mehr als 30 Tagen, die nach dem 12. September begeben wurden
 - ▶ Anh V: OPK OBORONPROM; UNITED AIRCRAFT CORPORATION; URALVAGONZAVOD
 - ▶ Anh VI: ROSNEFT; TRANSNEFT; GAZPROM NEFT

Weitere Regelungen

- ▶ **Erfüllungsverbot** gem. Art. 11:
 - ▶ Verbot der Erfüllung von Verträgen, deren Durchführung von der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 betroffen ist, einschließlich Sekundäransprüchen (z.B. Schadensersatz)
 - ▶ gegenüber Organisationen nach Art. 5 Absatz 1 b, c und Art. 5 Absatz 2 c und d oder nach den Anhängen III, IV, V und VI
 - ▶ sonstigen russische Personen, Organisationen oder Einrichtungen
 - ▶ sonstige Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die über eine vorgenannte Person oder in deren Namen handeln

- ▶ **Umgehungsverbot** gem. Art. 12:
 - ▶ Verbot der wissentlichen oder vorsätzlichen Teilnahme an Tätigkeiten mit denen die Umgehung der in der Embargoverordnung geregelten Maßnahmen bezweckt oder bewirkt wird

Anwendungsbereich

- ▶ Gem. Art. 13 gilt die Verordnung (EU) Nr. 833/2014
 - ▶ in der EU
 - ▶ an Bord von Luftfahrzeugen und Schiffen, die der Gerichtsbarkeit eines Mitgliedstaates unterliegen
 - ▶ **für Bürger eines EU-Mitgliedstaats**
 - ▶ für **Unternehmen** innerhalb und **außerhalb der EU**, die nach dem Recht eines Mitgliedstaats gegründet oder eingetragen worden sind
 - ▶ für juristische Organisationen, Personen und Einrichtungen in Bezug auf **Geschäfte**, die ganz oder teilweise **in der Union** getätigt werden

→ Relevanz insbes. für russische Tochterunternehmen und „Ex-Patriots“!



Matthias Merz

AWA AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE GmbH
AWA AUSTRIA Nonntaler Hauptstraße 33
A-5020 Salzburg

Tel: 0049 2 51 - 832 75 60

Fax: 0049 2 51 - 832 75 61

Mail: matthias.merz@awa-austria.at

Web: www.awa-austria.at



AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE